

Deckenprogramm

2006

Beschreibung der einzelnen Sanierungsmöglichkeiten:

- Patchmatiksystem
- Oberflächenbehandlung (OB)
- Tränken einer beschotterten Straße

Das Patchmatiksystem (Patcher):

Mit Hilfe diese Systems werden Frostaufbrüche geschlossen, Unebenheiten ausgeglichen und kleinere Spurrinnen beseitigt.

Der Patcher arbeitet in folgenden Arbeitsschritten:

1. Ausblasen und Ausbrennen der Schadstelle damit Feuchtigkeit und evtl. Bewuchs beseitigt werden.
2. Auf die gesäuberte Stelle wird eine Bitumenemulsion als Bindemittel und als Versiegelung gegen Feuchtigkeit aufgetragen.
3. Jetzt wird in die Schadstelle ein homogenes Splitt-Bindemittelgemisch eingebracht.
4. Zum Schluss wird die Schadstelle mit einem Edelsplitt der Körnung 2/5 mm abgedeckt.
5. Die Schadstelle wird gesäubert. Der Splitt sollte mindestens 14 Tage auf der Schadstelle verbleiben.

Die Oberflächenbehandlung (OB):

Mit der Oberflächenbehandlung bekommen Fahrbahnen eine neue Abschlussdecke. Dies erhöht die Haftung auf dem Straßenbelag. Kleinere Risse werden geschlossen und die Fahrbahn wird besser gegen eindringendes Wasser geschützt. Hierdurch verringert sich die Gefahr von Frostaufbrüchen.

In folgenden Schritten wird die OB durchgeführt:

1. Reinigen des Straßenbelages mit einer Kehrmaschine.
2. Auf die Fahrbahndecke wird mit Hilfe eines Rampenspritzgerätes ein polymermodifiziertes Heißbindemittel aufgetragen.

Im gleichen Arbeitsgang wird der Edelsplitt aufgebracht und angewalzt. Der Splitt hat in der Regel eine Körnung von 2 /5 mm. Sollte der Fahrbahnbelag stark ausgemergelt sein, so wird die Körnung angepasst.

3. Als letzter Arbeitsschritt wird nach ca. 14 Tagen der Splitt abgefegt. Je nach Splittanfall auch mehrmals.

Tränkung einer Schotterstraße:

Mit der Tränkung wird die Schotteroberfläche geschlossen. Danach ist die Staubentwicklung faktisch nicht mehr vorhanden. Der Unterhaltungsaufwand verringert sich. Dieses Verfahren wurde z.B. an der Baustellenzufahrt Hohe Brink und an der Straße Bekhauser Esch mit durchweg positiven Erfahrungen durchgeführt .

In folgenden Schritten wird eine Tränkung durchgeführt.

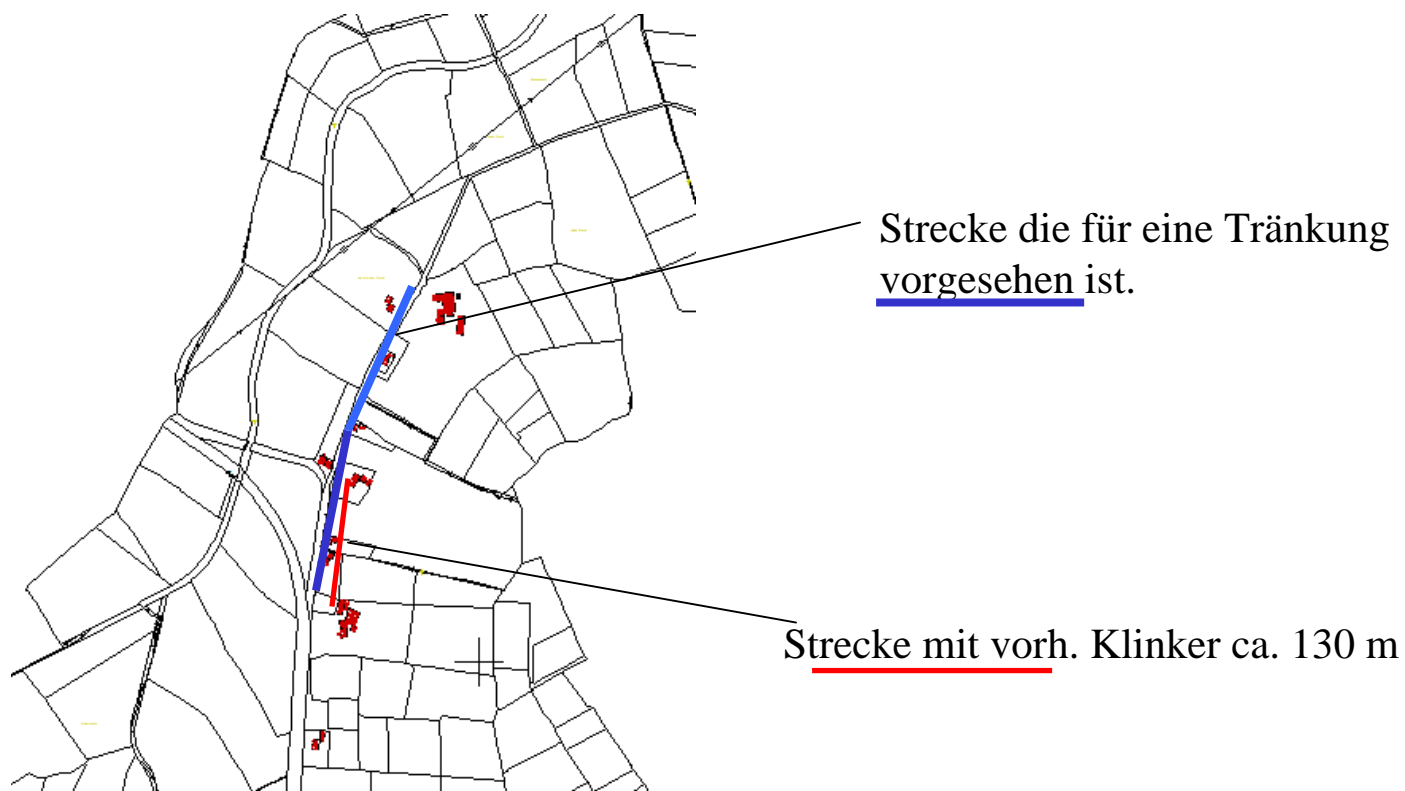
1. Die Schotterfläche wird plan geschoben und verdichtet.
2. Auf die profilierte Schotterfläche wird mit Hilfe eines Rampenspritzgerätes eine Bitumenemulsion aufgebracht. Im gleichen Arbeitsschritt wird ein Splitt aufgebracht und angewalzt.
3. Nach ca. 14 Tagen wird der Splitt abgefeigt.

Beispiele und Sonderlösungen:

Sonderlösung: An der Wapel

Hier wird eine Tränkung vorgeschlagen.

Die Klinker in der vorh. Straße sollen ausgebaut und verkauft werden. Durch den Erlös wird es möglich ohne Mehrkosten den vorderen Bereich durch Schotter zu ersetzen und die komplette Strecke zu tränken.



An der Wapel



Straße an der Wapel zur Zeit



Straße An der Wapel nach Sanierung (Foto zeigt Bekhauser Esch)

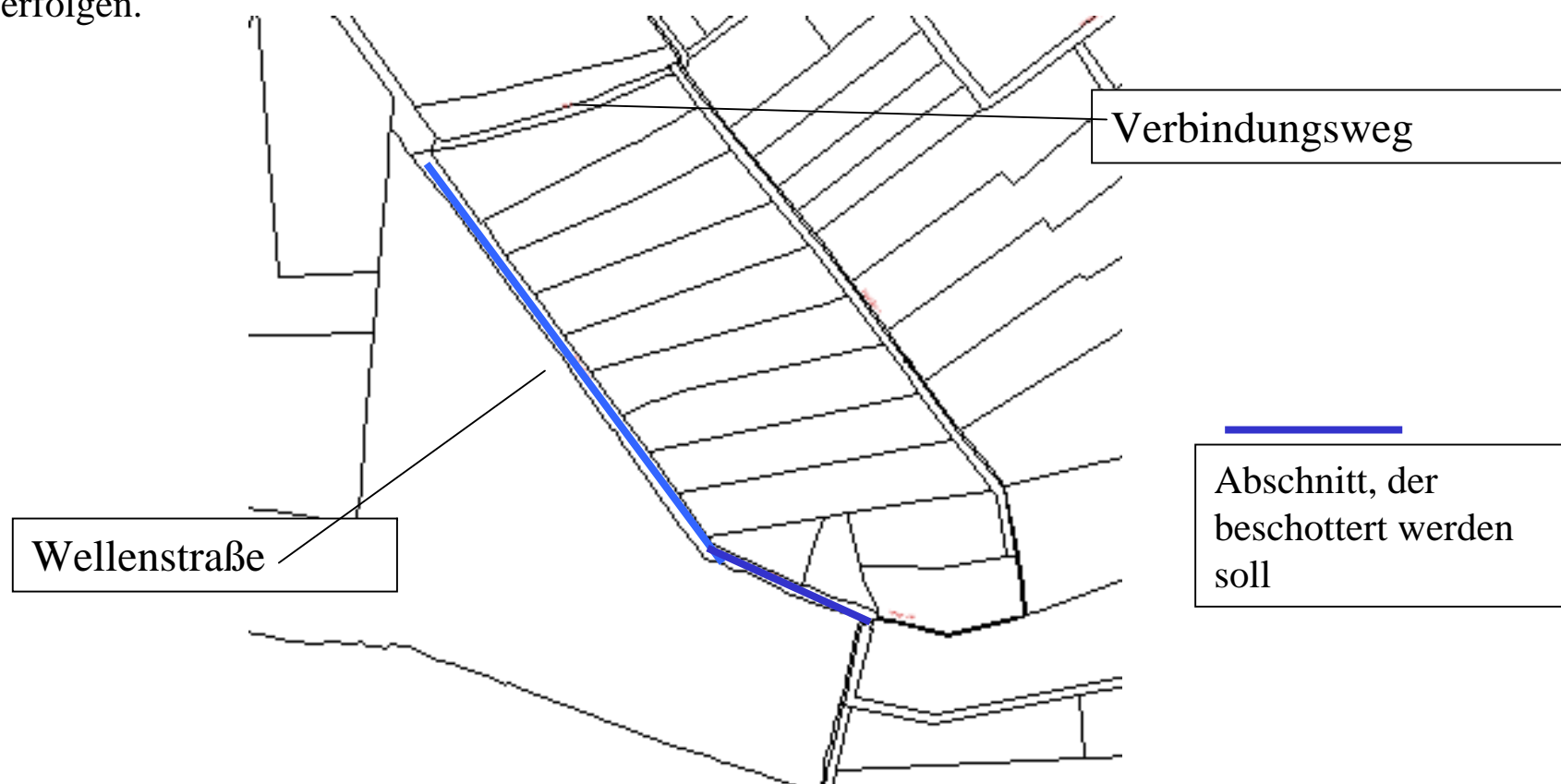
An der Wapel

Kostengegenüberstellung					
Tränken			Instandsetzen		
Klinker verkaufen	-4.600,00 €		Heißeinbau durch Bauhof	9.200,00 €	
Schotter einbauen	8.500,00 €		Patcher	2.700,00 €	
Tränkung	9.000,00 €		Oberflächen Behandlung	3.200,00 €	
	12.900,00 €			15.100,00 €	
Der Klinker wurde mit 10 Cent / Stck. veranschlagt			Lohnkosten vom Bauhof wurden nicht berücksichtigt		

Es hat bereits ein Interessent Gebote für die Klinker abgegeben. Diese Angebote beinhalten unter anderem Materiallieferungen in Höhe von 4.600 € oder 10 Cent pro Stein, wobei dieser nicht gebrochen sein darf.

Wellenstraße

In der Karte ist der Bereich gekennzeichnet, der beschottert werden soll. Zur Zeit besteht die Befestigung der Straße aus Verbundpflaster. Die angrenzenden Straßen wie z.B. der Verbindungsweg wurden schon mit einer Schotterschicht versehen. Der Unterhaltungsaufwand hat sich minimiert. Der Schottereinbau kann durch den Bauhof erfolgen.



Wellenstraße



Die Wellenstraße ist zur Zeit mit Kleeblattpflaster befestigt. Es wurde vor Jahren der Versuch unternommen diese Decke mit Asphalt zu reparieren. Die Schäden kommen jedoch immer wieder durch .



Der Verbindungsweg nach der Aufbringung des Schotters.

Brücke Leuchtenburgerstraße

Bei der Brücke Leuchtenburger Straße müssen die Anschlüsse von Brücke und Straße überarbeitet werden. Danach werden mit Hilfe des Patchers Unebenheiten ausgeglichen und eine Oberflächenbehandlung (OB) mit einem 2 /5 mm Splitt durchgeführt.



Parkstraße / Mühlenstraße

Die Maßnahmen, die in den letzten Jahren durchgeführt wurden, dienten zur Verbesserung der Fahrbahn. Die Bitumenemulsion ging keine Verbindung mit dem Klinker ein. Dies war nicht vorherzusehen. Jetzt wird vorgeschlagen den Kreuzungsbereich mit einer Tragdeckschicht zu befestigen. Hierbei soll die vorhandene Verkehrsinsel aufgelöst werden. Dadurch wird die unklare Verkehrssituation neu beordnet und entschärft.

Kosten ca. 34.800 €



Parkstraße Blickrichtung
Emsoldstr.



Mühlenstraße / Parkstraße

Beispiele



Huntorfer Damm: Die größten Absackungen werden durch den Bauhof mit Heißeinbau behoben. Der Patcher versiegelt anschließend die Übergänge von alt auf neu.

Am Sternbusch



Das Bild zeigt reparierte Frostaufbrüche.

Hier sollen mit Hilfe des Patchers die letzten Aufbrüche geschlossen werden.
Danach wird eine Oberflächenbehandlung durchgeführt.

Von- Humboldt- Straße



Straßenschäden: Risse und
Frostaufbrüche

Die Schäden werden mit dem
Patcher behandelt anschließend
wird eine OB durchgeführt.



Das Bild zeigt die Diedrich-Freels-Straße nach
der Sanierung.

Hier wurde das gleiche Verfahren angewendet,
wie es in der von- Humboldt- Straße geplant
ist.

Heidkamper Weg



Der Bordstein wächst aus der Straßenebene heraus. Für Zweiräder ist das ein Unfallschwerpunkt. Aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht wird der Bordstein mit Hilfe einer Asphaltfräse herunter gefräst. Diese Arbeiten wurden schon einmal am Loyer Weg mit Erfolg durchgeführt

Mühlenstraße Höhe Klinik



Die Fahrbahndecke in Höhe der Klinik zeigt Verschleißerscheinungen. Die Fahrbahndecke ist ausgemergelt. Erste Risse in der Fahrbahndecke sind zu erkennen. Mit dem Patcher werden die ersten Schäden behoben. Anschließend wird eine OB durchgeführt. Wie bei allen Oberflächenbehandlungen wird auch hier ein Splitt mit der Körnung 2/5mm verwendet.



Ausgemergelte Fahrbahndecke